



# Vereinigte Postversicherung Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

Konzern

## Nachhaltigkeitsbericht 2017

(CSR-Bericht)



Der Vorsorgeberater seit 1827

## Inhaltsverzeichnis

|  |           |
|--|-----------|
| <b>Vorwort Vorstandsvorsitzender</b>   | <b>2</b>  |
| <b>Die VPV Versicherungen</b>  | <b>3</b>  |
| Unternehmensstruktur   | 3         |
| Unternehmenssteuerung  | 4         |
| Solvency II-Berichte   | 5         |
| Kapitalanlagen   | 5         |
| Governance   | 5         |
| <b>Mitarbeiter</b>   | <b>7</b>  |
| Personalzahlen   | 7         |
| Aus- und Weiterbildung   | 8         |
| Gesundheitsförderung   | 9         |
| Vereinbarkeit von Familie und Beruf  | 10        |
| <b>Kunden</b>  | <b>11</b> |
| DEFINO   | 11        |
| FairParent®  | 12        |
| Kodizes des GDV  | 12        |
| <b>Produkte</b>  | <b>13</b> |
| Dynamische Hybridprodukte in der Altersvorsorge                                  | 13        |
| Betriebliche Altersversorgung, Arbeitskraftabsicherung und Hinterbliebenenschutz | 14        |
| Kompositversicherung   | 14        |
| <b>Umwelt</b>  | <b>15</b> |
| <b>Gesellschaftliches Engagement</b>   | <b>18</b> |
| Ditzinger Lebenslauf   | 18        |
| Azubiprojekte  | 18        |
| Schulpartnerschaften   | 18        |
| <b>Impressum</b>   | <b>19</b> |

## Vorwort Vorstandsvorsitzender



Sehr geehrte Damen und Herren,

seit über 190 Jahren ist sich die VPV ihrer Verantwortung gegenüber ihren Kunden, Mitarbeitern und der Gesellschaft bewusst. Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die Werte Partnerschaft und Gegenseitigkeit.

Nur durch nachhaltiges und wirtschaftliches Handeln können wir langfristig unsere Verpflichtungen gegenüber unseren Kunden erfüllen. Mit innovativen Produktideen sowohl in der Lebens- als auch in der Kompositversicherung legen wir dafür einen wichtigen Grundstein. Eine weitere Basis für ein zukunftsfähiges Unternehmen bilden gesunde, zufriedene und motivierte Mitarbeiter.

Natürlich haben wir als Unternehmen auch die Auswirkungen unseres Handelns auf die Umwelt im Blick und nutzen Modernisierungsmöglichkeiten, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verkleinern.

Stuttgart, 18. April 2018

Für den Vorstand

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Gauß'. The signature is stylized and cursive.

Dr. Ulrich Gauß  
Vorstandsvorsitzender

## Die VPV Versicherungen

Die VPV Versicherungen (VPV) sind ein modernes Finanzdienstleistungsunternehmen mit mehr als 190jähriger Tradition. 1827 als Sterbekasse für Postbeamte gegründet, steht die VPV heute allen Kunden in ganz Deutschland offen.

Im Innendienst sind über 450 und im Außendienst über 580 Mitarbeiter tätig. Sie werden bundesweit durch nebenberuflich tätige Vermittler unterstützt. Mit einer Bilanzsumme von über 8,2 Milliarden Euro gehört die VPV heute zu den mittelgroßen Versicherungsunternehmen in Deutschland.

Die VPV bietet ihren Kunden ein umfassendes Angebot an Versicherungen und weiteren Dienstleistungen – auch in Kooperation mit starken Partnern. Ob Sicherheit für Personen, Sicherung von Eigentum und Vermögen, verlässliche Vorsorge und kontinuierlicher Vermögensaufbau: Das vielfältige, sich sinnvoll ergänzende Angebotsportfolio wird kontinuierlich durch innovative Produkte ergänzt.

## Unternehmensstruktur

Die VPV ist als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit organisiert. Die VPV Holding AG dient als Zwischenholding zur einheitlichen Steuerung der Konzerngesellschaften. Unterhalb der VPV Holding AG betreiben die VPV Lebensversicherungs-AG und die VPV Allgemeine Versicherungs-AG das aktive Lebensversicherungs- sowie Schaden- und Unfallversicherungsgeschäft.

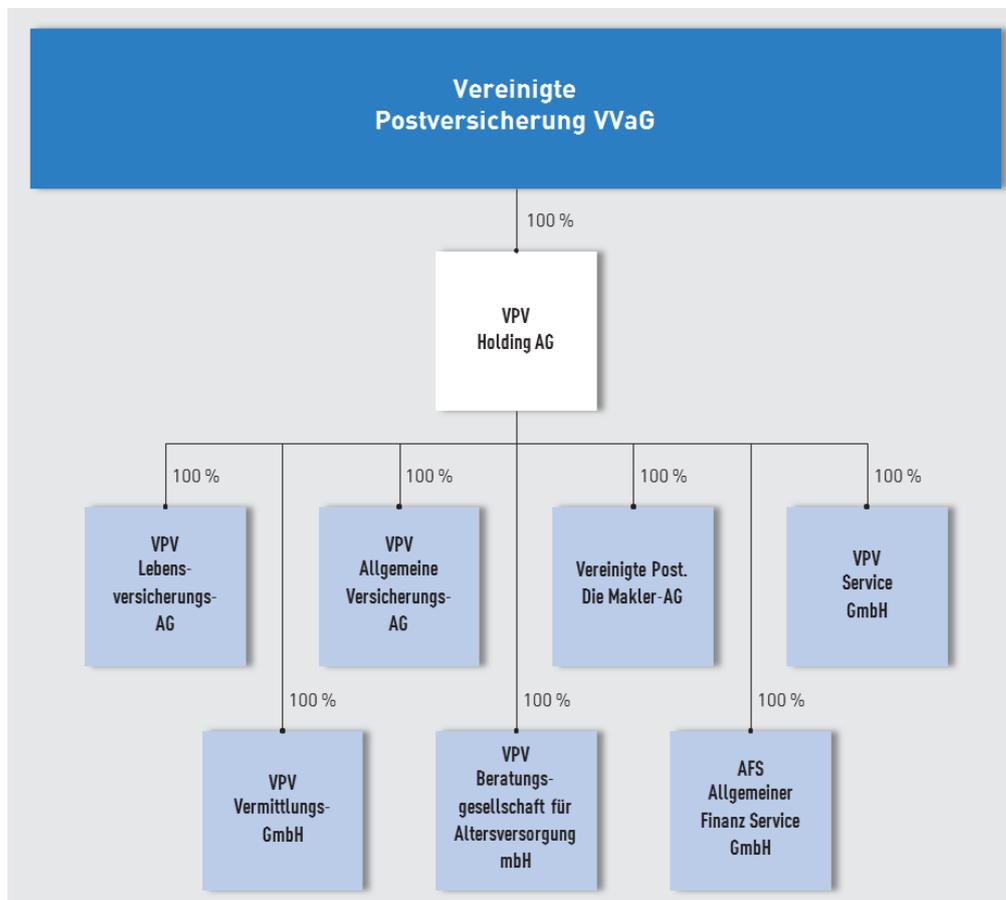


Abbildung: Konzernstruktur der VPV Versicherungen

**Vereinigte Postversicherung WaG**

ist einer der ältesten Lebensversicherer Deutschlands, Selbsthilfeeinrichtung für die Mitarbeiter der Postnachfolgeunternehmen.

**VPV Lebensversicherungs-AG**

bietet die Möglichkeit, fürs Alter vorzusorgen, seine Arbeitskraft abzusichern und seine Familie vor finanziellen Engpässen zu schützen.

**VPV Allgemeine Versicherungs-AG**

bietet Haftpflicht-, Hausrat-, Wohngebäude-, Glas-, Photovoltaik- und Unfallversicherungen.

**Vereinigte Post- die Makler-AG**

ist der Maklervertriebsweg der VPV.

**VPV Service GmbH**

verantwortet die gesamte Kundenkommunikation und -interaktion für die Versicherungsgesellschaften der VPV.

**VPV Vermittlungs-GmbH**

bietet über ihre Kooperationspartner Bausparen, Investmentsparen, Kfz-Versicherungen, Rechtsschutz- und Krankenversicherungen.

**VPV Beratungsgesellschaft für Altersversorgung mbH**

bietet Beratungsleistungen für kollektive und individuelle Lösungen der betrieblichen Altersversorgung.

**AFS Allgemeiner Finanzservice GmbH**

bietet Beratungsleistungen in Bereichen der Finanzdienstleistung.

## Unternehmenssteuerung

Die VPV ist eine der traditionsreichsten Versicherungsgesellschaften Deutschlands. Während ihres 190jährigen Bestehens hat sich die VPV zu einer leistungsstarken Versicherungsgruppe entwickelt, die den Grundsätzen Partnerschaft und Gegenseitigkeit folgt.

Das strategische Handeln der VPV ist langfristig ausgelegt. Die VPV leitet schon heute Maßnahmen ein und entwickelt zukunftsorientierte Produkte, um dauerhaft wirtschaftlich, effizient und ertragsreich arbeiten zu können.

Die VPV hat sich dem effizienten Wirtschaften verpflichtet. Ein Teil der erwirtschafteten Erträge fließt wieder an die Versicherungsnehmer zurück: bei Sachversicherungen in Form von günstigeren Versicherungsprämien und umfassenden Leistungen, bei Lebensversicherungen in Form von Überschussanteilen.

## **Solvency II-Berichte**

Die VPV handelt stets nach dem Grundsatz der unternehmerischen Sorgfalt. So stellt sie sicher, auch zukünftig alle Leistungsverpflichtungen gegenüber ihren Kunden erfüllen zu können. Diese Leistungsfähigkeit spiegelt sich in den Berichten zur Solvabilität und Finanzlage (SFCR) wider. Die darin ermittelten Bedeckungsquoten zeigen, dass die Eigenmittel der VPV die Kapitalanforderungen übersteigen. Für die VPV Lebensversicherungs-AG beträgt für 2016 die aufsichtsrechtlich geforderte Quote 435 Prozent. Darüber hinaus erfüllt die VPV Lebensversicherungs-AG das selbst gesteckte Ziel, bereits heute mit 115 Prozent eine Quote von über 100 Prozent ohne Übergangsmaßnahmen zu erreichen.

Auch der Vereinigte Postversicherung WaG mit einer Bedeckungsquote von 472 Prozent und die VPV Allgemeine Versicherungs-AG mit einer Quote von 205 Prozent erzielen sehr gute Ergebnisse.

## **Kapitalanlagen**

Ziel der Kapitalanlage ist eine sichere Rendite zur Bedeckung der versicherungstechnischen Verpflichtungen. In der heutigen Zeit wird dafür eine gewisse Illiquidität in Teilen der Kapitalanlage, beispielsweise bei Investments in Immobilien oder Infrastrukturprojekte in Kauf genommen. Der optimale Ertrag der Kapitalanlage soll dabei unter Einhaltung des vorgegebenen Risikobudgets erzielt werden.

Die VPV arbeitet bei der Verwaltung ihrer Kapitalanlagen mit externen Partnern zusammen. Dabei stützt sich die VPV nicht ausschließlich auf die bereitgestellten Informationen, sondern legt selbst Risikoindikatoren sowie Anlageprozess und Anlagerisiko fest. Für jede Art von Anlagen, in die die VPV investiert, wurden interne quantitative Grenzen des Exposures bestimmt, deren Einhaltung den angestrebten Grad an Sicherheit, Qualität, Rentabilität, Liquidität und Verfügbarkeit gewährleistet.

Bei der Auswahl der Assetmanager für Wertpapiere achtet die VPV grundsätzlich darauf, dass diese sich den UN Principles for Responsible Investments (UNPRI) verpflichtet haben.

## **Governance**

Die VPV stellt über verschiedene Mechanismen in ihrem Governance-System sicher, dass die Geschäftsorganisation wirksam und ordnungsgemäß sowie in der Art, dem Umfang und der Komplexität ihrer Tätigkeiten angemessen ist. Neue Vorgaben des Gesetzgebers, insbesondere die Mindestanforderungen an die Geschäftsorganisation (MaGo), haben den Anstoß gegeben, die Governance-Leitlinie der VPV im Jahr 2017 zu aktualisieren und darin die Grundsätze der VPV an eine gute und verantwortungsvolle Unternehmensführung zu bündeln.

Das Governance-System der VPV gliedert sich in drei Ebenen, die sogenannten Verteidigungslinien. Diese bauen aufeinander auf und stellen sicher, dass alles in der VPV regel- und rechtskonform ist.

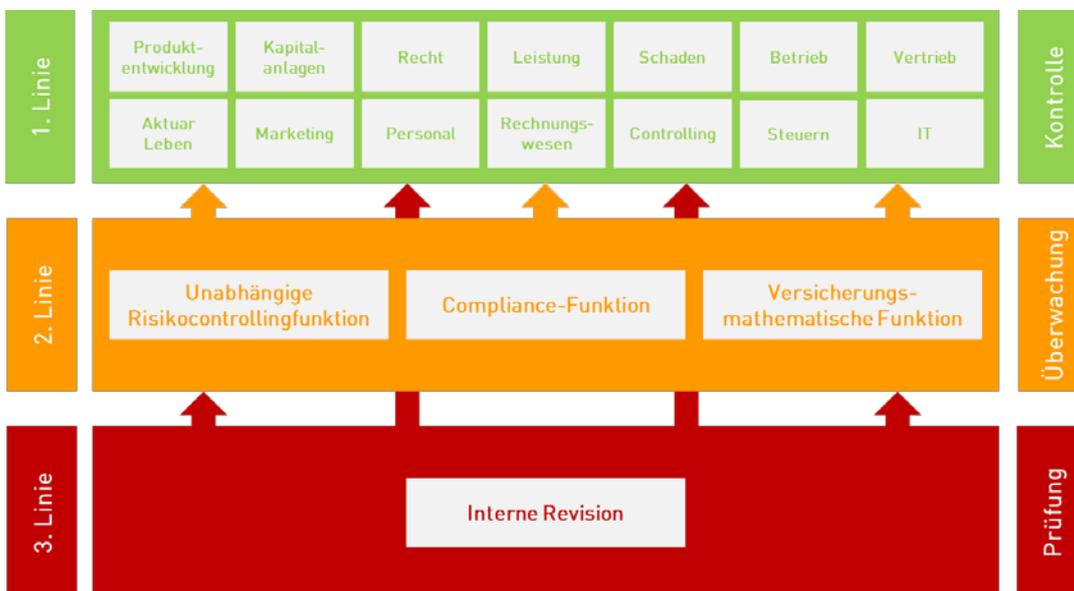


Abbildung: Das Governance-System der VPV

Die erste Verteidigungslinie verpflichtet alle Mitarbeiter und Führungskräfte, Risiken in ihrem Aufgabenbereich und Tagesgeschäft laufend zu identifizieren, zu bewerten und durch interne Kontrollen zu managen.

In der zweiten Verteidigungslinie überwachen die Compliance-, die unabhängige Risikocontrolling- und die versicherungsmathematische Funktion die Organisation und die Funktionsfähigkeit des Risikomanagements der operativen Bereiche. Die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche der Schlüsselfunktionen sind gesetzlich geregelt und eindeutig voneinander abgegrenzt. So kann beispielsweise eine Person nicht zwei Schlüsselfunktionen besetzen. Trotz dieser klaren Trennung ist es wichtig, dass die Schlüsselfunktionen eng zusammenarbeiten und sich regelmäßig austauschen.

Auf der dritten Verteidigungslinie prüft schließlich die Interne Revision, ob das gesamte Governance-System und alle sonstigen Prozesse im Unternehmen wirksam funktionieren und angemessen ausgestaltet sind.

Das Governance-System wird durch weitere Spezialfunktionen wie den Geldwäsche-, Datenschutz- und IT-Sicherheitsbeauftragten sowie Verfahren (z.B. zur unternehmenseigenen Risiko- und Solvabilitätsbeurteilung – ORSA), Leitlinien und organisatorische Regelungen ergänzt. All diese Mechanismen und Funktionen schaffen Transparenz über die wesentlichen Risiken der VPV, überwachen und steuern sie im Sinne des Unternehmens.

## Mitarbeiter

Engagierte und motivierte Mitarbeiter im Innen- und Außendienst sind ein wichtiger Grundstein für den Erfolg und das langfristige Bestehen der VPV. Die VPV investiert daher bewusst in die Aus- und Weiterbildung, in die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und in das gesundheitliche Wohlbefinden ihrer Mitarbeiter.

## Personalzahlen

2017 arbeiten insgesamt 569 Mitarbeiter im Innen- und Außendienst (Mitarbeiterkapazität: 514,96) für die VPV. Dazu kommen 470 selbstständige Partner, die Versicherungsprodukte der VPV an Kunden vermitteln. Bei der Personalauswahl strebt die VPV eine ausgewogene Mischung wie beispielsweise von jungen und älteren Mitarbeitern, von Männern und Frauen oder von kulturellen Hintergründen an. Diversität im Unternehmen ist die Basis für Wertschätzung und Kreativität.

### Anzahl Mitarbeiter und Partner

|                                       | 2015        | 2016         | 2017         |
|---------------------------------------|-------------|--------------|--------------|
| <b>1. Innendienst</b>                 | <b>471</b>  | <b>464</b>   | <b>457</b>   |
| <b>2. Außendienst</b>                 |             |              |              |
| Angestellte                           | 125         | 124          | 112          |
| Selbstständige Partner                | 426         | 453          | 470          |
| <b>Außendienst gesamt</b>             | <b>551</b>  | <b>577</b>   | <b>582</b>   |
| davon FairParent®                     | -           | 244          | 342          |
| <b>Mitarbeiter und Partner gesamt</b> | <b>1022</b> | <b>1.041</b> | <b>1.039</b> |
| davon Angestellte                     | 596         | 588          | 569          |

98 Prozent aller Arbeitsverhältnisse sind unbefristet. Nach den gesetzlichen Vorschriften sind zum Schutze der Arbeitnehmer befristete Arbeitsverträge regelmäßig nur dann zulässig, wenn es einen sachlichen Grund dafür gibt. Gründe für befristete Arbeitsverhältnisse zur Überbrückung fehlender Mitarbeiterkapazitäten sind beispielsweise:

- Elternzeit
- temporärer Arbeitsanfall
- Krankheit
- „Sabbatical“ im Rahmen des VPV Zeitwertkontenmodells

### Durchschnittsalter in Jahren

|               | 2015        | 2016        | 2017        |
|---------------|-------------|-------------|-------------|
| Köln          | 45,9        | 47,2        | 47,9        |
| Stuttgart     | 45,6        | 46,5        | 46,6        |
| <b>gesamt</b> | <b>45,7</b> | <b>46,6</b> | <b>46,9</b> |

Über beide Standorte hinweg liegt das Durchschnittsalter im Innendienst bei 46,9 Jahren. Betrachtet man nur den Standort Stuttgart, so haben zum 31.12.2017 bereits 36 Mitarbeiter (7,9 Prozent) das 60. Lebensjahr vollendet. Am Standort Köln sind es zehn Mitarbeiter (10,1 Prozent). Ende 2018 werden in Stuttgart weitere zehn Mitarbeiter das 60. Lebensjahr vollenden. Die demografische Entwicklung und damit einhergehende Rekrutierungs- und Bindungsmaßnahmen gewinnen für die Personalstrategie der VPV daher immer mehr an Bedeutung.

## Frauenquote

|                                     | 2015   | 2016   | 2017   |
|-------------------------------------|--------|--------|--------|
| Innendienst allgemein               | 50,1 % | 51,2 % | 52,1 % |
| Innendienst Führungskräfte gesamt   | 29,8 % | 29,6 % | 32,8 % |
| 1. Führungsebene (Bereichsleiter)   | 16,7 % | 18,2 % | 25,0 % |
| 2. Führungsebene (Abteilungsleiter) | 18,2 % | 18,2 % | 20,8 % |
| 3. Führungsebene (Gruppenleiter)    | 47,8 % | 47,6 % | 50,0 % |

Der Anteil der Frauen im Innendienst ist 2017 mit 52,1 Prozent noch leicht unter dem der Branche des Vorjahres (53,6 Prozent). Der Anteil der Frauen in Führungspositionen ist im Innendienst wieder angestiegen (+ 3,2 Prozentpunkte) und liegt damit über dem Branchenniveau des Vorjahres (27 Prozent).

Auf Bereichsleitererebene verbessert sich die Quote um 6,8 Prozentpunkte. Es wurden zwei Bereichsleiterinnen eingestellt. Auch in der zweiten und dritten Führungsebene erhöht sich der Anteil der weiblichen Führungskräfte um 2,6 bzw. 2,4 Prozentpunkte gegenüber 2016.

## Aus- und Weiterbildung

Die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter ist der VPV sehr wichtig. Jedes Jahr werden Auszubildende im Innen- und Außendienst bzw. Studierende der Dualen Hochschule eingestellt.

|   | 2015 | 2016 | 2017 |
|---|------|------|------|
| Ausbildungsverhältnisse                 | 16   | 13   | 12   |
| davon Auszubildende im Innendienst      | 11   | 10   | 8    |
| davon Studierende der Dualen Hochschule | 5    | 3    | 4    |

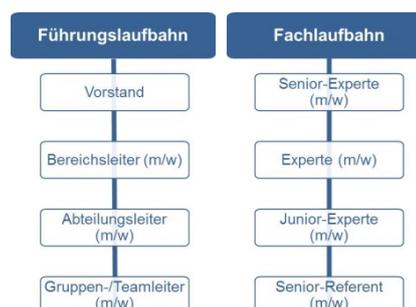
Die Ausbildungserfolgsquote liegt 2017 mit 100 Prozent über dem Branchenschnitt. Üblicherweise wird allen Auszubildenden und Studierenden nach bestandener Prüfung ein Arbeitsplatz in der VPV angeboten.

## Fachlaufbahn als Ergänzung zur Führungslaufbahn

Neben der klassischen Führungslaufbahn bietet die VPV mit der Fachlaufbahn ein Förderprogramm an, worin sich die Mitarbeiter exakt in dem Bereich weiterentwickeln können, in dem sie Verantwortung übernehmen möchten. Die Fachlaufbahn zeichnet sich durch breit gefächerte Tätigkeiten, Freiraum zur Verwirklichung eigener Ideen sowie fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten aus.

Im vergangenen Jahr wurde das selbst gesteuerte Lernen in der Fachlaufbahn stärker in den Mittelpunkt gerückt. In diesem Zusammenhang haben die aktuellen Junior-Experten ein Entwicklungsprogramm für Senior-Referenten entwickelt und erfolgreich durchgeführt.

Die Vernetzung und gegenseitige Unterstützung sowie die kollegiale Beratung innerhalb der Fachlaufbahnstufen werden von den Teilnehmern sehr gut angenommen.



## Leadership Evolution 2020

Die VPV hat gemeinsam mit dem firmenübergreifenden X-Company-Netzwerk in Stuttgart ein Nachwuchsentwicklungsprogramm entwickelt und eingeführt. In diesem 15-monatigen Programm bekommen insgesamt 18 Teilnehmer aus sechs Unternehmen die Möglichkeit, konkrete Führungswerkzeuge kennenzulernen und anzuwenden. Ebenso soll das eigene Führungsverständnis reflektiert, geschärft, eigene Muster kennengelernt und bei Bedarf dieses verändert werden. Das Erleben und Reflektieren unterschiedlicher Führungs- und Firmenkulturen regt dazu an, diese Vielfalt zu nutzen und Impulse im eigenen Unternehmen zu setzen, sowie ein branchenübergreifendes Netzwerk aufzubauen.

## Gesundheitsförderung

Die Gesundheitsquote der VPV im Innendienst bewegt sich seit mehreren Jahren über Branchenniveau. Sie steigt 2017 wieder leicht an (+ 0,4 Prozentpunkte). Umgerechnet auf Tage bedeutet dies, dass ein Innendienst-Mitarbeiter durchschnittlich an 13 Tagen krankheitsbedingt dem Unternehmen nicht zur Verfügung stand.

Im Außendienst geht die Quote nach einem leichten Anstieg 2016 im vergangenen Jahr wieder um 2,1 Prozentpunkte zurück. Ein Grund dafür ist der Anstieg von Abwesenheitstagen aufgrund längerer Arbeitsunfähigkeiten auch über das Ende des Lohnfortzahlungsanspruches hinaus.

| <b>Gesundheitsquote</b> | <b>2015</b> | <b>2016</b> | <b>2017</b> |
|-------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Innendienst             | 95,1 %      | 94,9 %      | 95,3 %      |
| Innendienst Branche     | 93,8 %      | 93,7 %      | 93,7 %      |
| Außendienst             | 89,7 %      | 90,3 %      | 88,2 %      |
| Außendienst Branche     | 92,1 %      | 92,3 %      | 92,7 %      |

Um die Gesundheit ihrer Mitarbeiter zu erhalten, hat die VPV ein Gesundheitsmanagement eingerichtet. Dieses ist darauf ausgerichtet, gesundheitlichen Beeinträchtigungen am Arbeitsplatz vorzubeugen, Gesundheitspotenziale zu stärken und das Wohlbefinden der Mitarbeiter am Arbeitsplatz zu verbessern.

Die Maßnahmen des Gesundheitsmanagement umfassen verschiedene Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen bei der Betriebsärztin, einen Gesundheitstag oder spezielle Essensaktionen in der Kantine. Regelmäßig können die Mitarbeiter das Angebot einer mobilen Massage in Anspruch nehmen oder sich bei After-Work-Seminaren Tipps für das persönliche Wohlbefinden wie beispielsweise zur Stressbewältigung holen.

Die VPV bietet verschiedene sportliche Aktivitäten. So unterstützt sie die Teilnahme der Mitarbeiter am Business Run in Köln oder dem Ditzinger Lebenslauf, organisiert regelmäßig ein Beachvolleyballturnier oder veranstaltet seit zehn Jahren ein Tennisturnier „VPV Open“ für Mitarbeiter des Außendienstes.

Die VPV hat außerdem im vergangenen Jahr begonnen, nach und nach allen Mitarbeitern einen höhenverstellbaren Schreibtisch zur Verfügung zu stellen.

## Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Für die VPV ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für ihre Mitarbeiter sehr wichtig. Aus diesem Grund bietet sie im Rahmen eines Gleitzeitmodells flexible Arbeitszeiten. Ergänzend bietet sie Homeoffice und alternierende Telearbeit bzw. verschiedene Teilzeitmodelle an. Die Teilzeitquote liegt 2017 bei 23,7 Prozent und steigt seit drei Jahren kontinuierlich.

Für das Jahr 2018 konnten sich Mitarbeiter über die Betriebsvereinbarung VPV Freizeit erstmals Entgelt in Urlaub eintauschen. So kann der vertraglich vereinbarte Urlaubsanspruch um bis zu zehn Tage erweitert werden.

Über den VPV Familienservice erhalten die Mitarbeiter Ferienangebote für Kinder, Beratung zu bestimmten Themen oder können an Vorträgen teilnehmen. Bei Engpässen in der Kinderbetreuung können Eltern in den Direktionen Stuttgart und Köln außerdem ein Eltern-Kind-Büro nutzen.

## Kunden

Die Kundenorientierung steht für die VPV bereits seit vielen Jahren im Mittelpunkt. Dieser Anspruch findet sowohl Eingang bei der Produktgestaltung als auch bei der Beratung. In der Beratung ihrer Kunden sind Fairness, Transparenz, Partnerschaft und Vertrauen entscheidende Werte für die VPV. Die VPV hat den Anspruch, ihre Kunden in allen Lebensphasen zu begleiten. Deshalb bieten ihre Kundenberater in klar verständlichen Gesprächen ausschließlich diejenigen Leistungen an, die sinnvoll und notwendig sind. Gemeinsam mit dem Kunden erarbeiten sie den optimalen Mix aus Vorsorge- und Vermögensaufbauvarianten.

Die VPV hat 2017 bereits im siebten Jahr in Folge den von AMC und Service Value ausgelobten Award „Nachhaltige Kundenorientierung in der Assekuranz“ erhalten. In einer Online-Kundenbefragung werden die Aspekte Vertrauen, Treue, Loyalität, Weiterempfehlungsbereitschaft, Kundenzufriedenheit, Ruf und Image sowie nachhaltige Kundenorientierung untersucht.



## DEFINO

In der Beratung ist die Finanzanalyse ein wichtiger Schritt, um den echten Bedarf eines Kunden an Absicherung und Vorsorge zu erkennen. Bei der Ermittlung des individuellen Kundenbedarfs setzt die VPV deshalb seit 2015 als erste deutsche Versicherung die Software von DEFINO Deutsche Finanz Norm® ein. Sie erfüllt die strengen Anforderungen einer DIN Spezifikation und steht damit auch für höchste Qualität und Vergleichbarkeit der Ergebnisse.



Bei DEFINO handelt es sich um ein verlässliches Regelwerk für eine objektive und messbare ganzheitliche Finanzanalyse. Die unabhängige Finanzanalyse nach DEFINO baut auf die DIN SPEC 77222 „Standardisierte Finanzanalyse für Privathaushalte“ auf. Diese wurde von Wissenschaftlern, Fachexperten und Verbraucherschützern gemeinsam entwickelt. Die Analyse umfasst die Bereiche Absicherung, Vorsorge und Vermögensplanung.

Nach DEFINO darf nur beraten, wer entsprechend geschult und die abschließende Zertifizierungsprüfung bestanden hat. Bei der VPV beraten Ende 2017 bereits über zwei Drittel der Vermittler nach DEFINO. 2018 sollen rund 100 weitere Vermittler hinzukommen.

## FairParent®

Insbesondere an den Werten Fairness und Transparenz möchte sich die VPV messen lassen. Dafür wurden Kriterien festgelegt, um faires und transparentes Verhalten der Vermittler bei der Beratung bewerten zu können. Wer diese Kriterien erfüllt, erhält den Status FairParent®-Vermittler. FairParent® ist seit 2016 fester Bestandteil der VPV Kultur.



Fairness bedeutet für die VPV konkret, dass Kunden individuelle, direkt auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Versicherungslösungen angeboten bekommen. Des Weiteren hält sich die VPV an Zusagen und Vereinbarungen.

Transparenz bedeutet für die VPV, dass Kunden vollumfänglich über Versicherungslösungen informiert sowie Fragen und Anliegen verständlich und zeitnah beantwortet werden.

Der faire Umgang beginnt aber nicht erst beim Kunden. Die VPV-Kultur zeichnet sich über alle Unternehmensbereiche und Hierarchieebenen durch ein faires und transparentes Miteinander und eine offene Kommunikation aus.

## Kodizes des GDV

Die VPV ist bereits 2013 dem Verhaltenskodex für den Versicherungsvertrieb des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) beigetreten. Mit dieser freiwilligen Selbstverpflichtung hat die VPV früh ein Zeichen gesetzt, um die hohe Qualität der Kundenberatung dauerhaft sicherzustellen. Alle zwei Jahre prüfen Wirtschaftsprüfer die Angemessenheit der eingeführten Grundsätze und Maßnahmen, um die Anforderungen des GDV-Verhaltenskodex zu erfüllen.

Ebenso ist der VPV die Sicherheit der Daten ihrer Kunden wichtig. Deshalb hat die VPV 2013 auch den Datenschutzkodex (Code of Conduct) des GDV unterschrieben, um durch umfassende Datenschutz- und Datensicherheitskonzepte die Daten ihrer Kunden zu schützen.

## Produkte

Die VPV bietet ihren Kunden vielfältige Produkte für die Vorsorge und den Vermögensaufbau, für die Sicherheit von Personen sowie die Sicherung von Eigentum und Vermögen. Ziel ist es, mit einer breiten Produktpalette auf die individuellen Bedürfnisse eines jeden Kunden einzugehen. Dabei sucht die VPV immer wieder nach innovativen Lösungen, die den Kunden echte Alternativen zu bestehenden Konzepten bieten.

### Dynamische Hybridprodukte in der Altersvorsorge

Bereits seit 2008 beschreitet die VPV mit der sogenannten Power-Produktfamilie neue Wege, um durch hybride Produktansätze mit Beitragsgarantie die Vorteile von Sicherheit und Renditechance für die Altersvorsorge zu kombinieren. Gleichzeitig beeinflussen die Dynamischen Hybridprodukte die Risikotragfähigkeit der VPV positiv und nachhaltig. Mittels des eigens entwickelten Intelligenten Shift-Systems (ISS<sup>®</sup>) legt die VPV das Kundenguthaben aus den Verträgen der Powerlinie in zwei für die Power-Linie individuell aufgelegte Wertsicherungsfonds (VPV Chance und VPV Ertrag) und in das Sicherungsvermögen an. Die Mischung und Streuung dieser Fonds wird täglich überprüft und bei Bedarf angepasst. So kann die VPV schnell auf Veränderungen am Kapitalmarkt reagieren.

Die VPV Power-Familie bietet den Kunden außerdem flexible Möglichkeiten für Zuzahlungen, Beitragserhöhungen oder Kapitalentnahmen während der Ansparphase. Das dynamische Hybrid-Konzept hat die VPV mit der Freiheits-Rente, die zum 01.01.2017 eingeführt wurde, konsequent weiterentwickelt und hat es auf die Rentenphase ausgeweitet.

Zu Rentenbeginn kann der Kunde einer Freiheits-Rente zwischen der Kapitalabfindung, einer klassischen Verrentung und der flexiblen Rente wählen. Wählt der Kunde die klassische Variante bekommt er eine lebenslange Rente. Das Kapital des Kunden wird im Sicherungsvermögen angelegt. Wählt der Kunde die flexible Rentenphase, kann ein großer Teil seines angesparten Altersvorsorgekapitals weiterhin chancenorientiert angelegt werden. Bei der flexiblen Rente sichert sich der Kunde die Rückzahlung von 100 Prozent seiner eingezahlten Beiträge bis zum Alter 85, wenn er die Kapitalabfindung mit 85 wählt. Außerdem hat er die Möglichkeit, zwei Mal pro Jahr kostenlos Teilbeträge zu entnehmen. Erst mit 85 Jahren muss er sich entscheiden, ob er sich sein bis dahin noch vorhandenes Vertragsguthaben als Kapitalabfindung ausbezahlen lässt oder ob er dieses Kapital in eine lebenslange Rente umwandelt.

Die Freiheits-Rente setzt bei der Kapitalanlage auf das Flexible Anlagesystem (FAS) und legt das Geld des Kunden in drei Töpfen an: dem Sicherungsvermögen, einem Wertsicherungsfonds (VPV Wachstum) und einem Aktienfonds ohne Garantie (Invesco Europa Core Aktienfonds). Der Aktienfonds ohne Garantien dient dazu, höhere Renditen zu erzielen.

## **Betriebliche Altersversorgung, Arbeitskraftabsicherung und Hinterbliebenenschutz**

Die VPV versteht sich als verlässlichen Partner in der betrieblichen Altersversorgung – für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Auch für die betriebliche Altersvorsorge steht das Produktkonzept der VPV Freiheits-Rente als Direktversicherung zur Verfügung.

Neben dem Blick auf die Vorsorge im Alter ist auch die Absicherung der eigenen Arbeitskraft heute für Arbeitnehmer ein wichtiges Thema. Die Berufsunfähigkeitsversicherung der VPV hat im Ranking des Analysehauses Morgen & Morgen 2017 die Höchstnote von fünf Sternen erhalten.

Das Produktangebot im Bereich der Lebensversicherung wird ergänzt durch Angebote zum Hinterbliebenenschutz. Über eine Risikolebens- oder Sterbegeldversicherung sind Angehörige im Fall der Fälle finanziell abgesichert.

## **Kompositversicherung**

Die VPV ist ursprünglich als reiner Lebensversicherer gestartet und vermittelte lange Zeit Kompositprodukte alleinig über Kooperationspartner. Seit der Fusion mit der Kölner Postversicherung 1998 bietet die VPV auch eigene Produkte in den Sparten Haftpflicht-, Wohngebäude-, Hausrat- und Unfallversicherung an.

Über die Jahre hat die VPV das Produktangebot stetig weiterentwickelt und das Standbein als Kompositversicherer ausgebaut. Ziel ist es, dass sich Kunden bei der VPV einfach, verständlich und zeitgemäß versichern können.

Seit 2015 können Kunden der VPV mit dem Schutz-Paket mehrere Komposit-Verträge übersichtlich in einer Police zusammenfassen. Dieses Konzept hat die VPV 2017 mit dem Eigenheim-Schutz erweitert. Bei dem Eigenheim-Schutz handelt es sich um ein Kombi-Produkt aus Hausrat- und Wohngebäudeversicherung, mit dem das Haus samt Einrichtungsgegenständen lückenlos und einfach versichert werden kann.

## Umwelt

Ein effizienter und umweltschonender Ressourceneinsatz wird für die VPV immer wichtiger. Dafür hat die VPV an verschiedenen Stellen erste Maßnahmen ergriffen, um sich stetig zu verbessern.

### Verbrauchswerte

Die VPV ist Eigentümer des Gebäudes in Stuttgart. Der Strom- und Wasserverbrauch für die Direktion in Stuttgart<sup>1</sup> ist in den letzten drei Jahren gesunken.

| Verbrauchswerte       | 2015      | 2016      | 2017      |
|-----------------------|-----------|-----------|-----------|
| Strom kWh             | 1.706.874 | 1.678.084 | 1.635.124 |
| Gas kWh               | 1.812.512 | 1.833.102 | 1.953.145 |
| Wasser m <sup>3</sup> | 8.038     | 8.890     | 7.042     |

Bereits 2009 hat die VPV damit begonnen, sukzessive von konventionellen Leuchtmitteln auf LED-Technik umzusteigen. So wurden mehrere Deckenbeleuchtungen, beispielsweise in allen Toiletten oder in den Umkleieräumen im 1. Untergeschoss, ausgetauscht. Auch die VPV Leuchtwerbung an der Ost- und Westseite der Fassade sowie die Außenbeleuchtung des Fußweges vor dem Haupteingang wurden komplett auf LED-Technik umgestellt. Damit können pro Jahr mehr als 15.000 kWh eingespart werden.

Im Zusammenhang eines notwendigen Austausches eines Heizkessels wurde die Heizung 2018 auf einen modernen Brennwertkessel umgerüstet. Damit soll zukünftig der Gasverbrauch gesenkt werden.

### CO<sub>2</sub>-Ausstoß kontinuierlich gesenkt

Die Fahrzeugflotte der VPV umfasst 74 Dienstfahrzeuge. Beim Kauf neuer Fahrzeuge hat die VPV auch den CO<sub>2</sub>-Ausstoß der Fahrzeuge im Blick. Dafür hat die VPV CO<sub>2</sub>-Grenzwerte festgelegt. Abhängig von der Fahrzeugklasse dürfen die Fahrzeuge maximal zwischen 120 und 175 Gramm pro Kilometer ausstoßen.

Für Dienstreisen wird außerdem als erstes Verkehrsmittel die Bahn empfohlen. Diese Maßnahmen haben dazu beigetragen, dass die VPV den Gesamtausstoß an CO<sub>2</sub> von 2011 bis 2017 fast halbieren konnte. Auch die Gesamtanzahl an gefahrenen Kilometern ist deutlich zurückgegangen.

|  | 2011        | 2014        | 2017        |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Gefahrene Kilometer der Fahrzeugflotte             | 3.227.885   | 2.258.748   | 2.105.197   |
| Durchschnittlicher CO <sub>2</sub> -Ausstoß g/km   | 160         | 140         | 124         |
| CO <sub>2</sub> -Gesamtausstoß Fahrzeugflotte in g | 516.461.600 | 316.224.720 | 261.044.428 |

Um die Dienstreisen zwischen den Standorten zu verringern, wurden 2017 fünf Videokonferenzräume eingerichtet. Die VPV plant für das laufende Jahr, das erste Elektrofahrzeug in die Dienstwagenflotte aufzunehmen. Damit soll sich der CO<sub>2</sub>-Ausstoß weiter verringern.

<sup>1</sup> Für den Standort Köln sowie für die drei Landesdirektionen mit Sitz in München, Neu-Isenburg und Hannover liegen die Daten nicht vor.

Die VPV hat im November 2017 den Service Pakadoo eingeführt, mit dem Mitarbeiter private Pakete empfangen können. Dies spart unnötige Wege und leistet somit einen Beitrag, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu verringern. Pakadoo nennt eine CO<sub>2</sub>-Einsparung von rund 924 g pro Anlieferung. In der VPV haben sich bis 31.12.2017 bereits 75 Mitarbeiter registriert und 186 Pakete empfangen. Das ergibt eine CO<sub>2</sub>-Einsparung von 171.864 g im vergangenen Jahr.

#### Lebensmittelreste als Energielieferant

Die VPV trennt Abfälle in allen Unternehmensbereichen entsprechend der neuen Gewerbeabfallverordnung, die seit dem 01.08.2017 in Kraft ist. Dafür stehen beispielsweise in den Teeküchen und Pausenräumen Behältnisse für die verschiedenen Müllarten (Restmüll, Plastik, Papier, Glas und Bioabfälle) zur Verfügung. Darüber hinaus wirft die VPV Speisereste aus der hauseigenen Kantine nicht einfach weg, sondern lässt sie über einen Dienstleister für Lebensmittelentsorgung in erneuerbare Energien umwandeln.

| Abfallentsorgung            | 2015   | 2016   | 2017   |
|-----------------------------|--------|--------|--------|
| Abfall zur Verwertung in kg | 24.255 | 18.230 | 20.324 |
| Papier Datenschutz in kg    | 15.473 | 15.720 | 8.960  |
| Speisereste in kg           | 9.605  | 11.135 | 14.025 |

#### Drucker ausgetauscht

Ende 2017 wurden außerdem alle Drucker in den Direktionen Stuttgart und Köln ausgetauscht. Die neuen Geräte verfügen im Gegensatz zu ihren Vorgängermodellen alle über einen Energiesparmodus (Sleep-Modus). Der typische Energieverbrauch für die verschiedenen Modelle konnte durchweg gesenkt werden.

Die folgende Tabelle zeigt, wie sich die Verbrauchswerte in den verschiedenen Arbeitsmodi verändert haben:

|  | Altes Modell iR Advance C5250i        | Neues Modell TA 5006ci                |
|--|---------------------------------------|---------------------------------------|
| <b>Multifunktionsdrucker (MFP<sup>2</sup>)</b> |                                       |                                       |
| Sleep  | Modus nicht verfügbar                 | 1 W                                   |
| Standby  | 110 W                                 | 60 W                                  |
| Betrieb  | max. 1,8 kW                           | Max. 1,75 kW                          |
| TEC Wert <sup>3</sup>                          | 2,7 kWh/Woche                         | 2,5 kWh/Woche                         |
| <b>Arbeitsgruppendrucker</b>                   |                                       |                                       |
| Sleep  | Modus nicht verfügbar                 | 0,9 W                                 |
| Standby  | 13 W                                  | 11 W                                  |
| Betrieb  | 630 W (Durchschnitt)                  | 1,222 kW max.<br>636 W (Durchschnitt) |
| TEC Wert                                       | Nicht verfügbar                       | 2,41 kWh/Woche                        |
| <b>Farb-Mini-MFP</b>                           |                                       |                                       |
| Sleep  | 18 W                                  | 1,02 W                                |
| Standby  | 44 W                                  | 41 W                                  |
| Betrieb  | 1,185 kW max.<br>569 W (Durchschnitt) | 1,085 kW max.<br>375 W (Durchschnitt) |
| TEC Wert                                       | 4,919 kWh/Woche                       | 1,02 kWh/Woche                        |

<sup>2</sup> MFP: Multifunction Printer = Multifunktionsdrucker

<sup>3</sup> TEC: Typical Energy Consumption = typischer Energieverbrauch

**Hardwareentsorgung**

Die VPV lässt bei Bedarf gebrauchte, aber im Unternehmen nicht mehr genutzte Hardware von einer gemeinnützigen Firma abholen, bei der ca. 50 Prozent der Angestellten eine Behinderung haben. Im Leistungsumfang ist auch eine zertifizierte Datenlöschung enthalten. Diese gemeinnützige Firma bereitet die Geräte auf, repariert sie ggf. und verkauft sie weiter. Nicht mehr verwendbare Geräte werden unter ökologischen und ethischen Standards zerlegt und recycelt. Dadurch verringert sich die Menge an Elektroschrott, die Rohstoffe werden wieder frei gesetzt und Energie für eine Neuproduktion eingespart.

## Gesellschaftliches Engagement

Als mittelständisches Unternehmen ist sich die VPV ihrer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft bewusst. Daher engagiert sie sich auf verschiedenen Wegen.

### Ditzinger Lebenslauf

Bereits seit 2006 nimmt die VPV jährlich am Ditzinger Lebenslauf teil. Anfangs nur für die Mitarbeiter der VPV, wurde das Angebot 2015 auch auf Familienmitglieder und Freunde ausgeweitet.

2017 sind 70 Mitarbeiter mit Familien und Freunden für die VPV an den Start gegangen. Für jeden gelaufenen Kilometer geht eine VPV-Spende von 2,50 Euro an den Mukoviszidose e.V. Landesverband Baden-Württemberg. Zu den insgesamt 116.000 Euro des vergangenen Jahres hat die VPV mit 1.040 gelaufenen Kilometern einen guten Beitrag geleistet.

### Azubiprojekte

Neben dem Lernen an echten Fällen und der eigenverantwortlichen Arbeit mit Kunden führt die VPV in ihrem Ausbildungsprogramm seit einigen Jahren erfolgreich Azubi-Projekte durch. Hierbei erarbeiten die Auszubildenden und Studierenden der Dualen Hochschule jahrgangs- und berufsübergreifend im Auftrag des Vorstandes komplexe Themen und setzen diese um. Somit werden abstrakte Begriffe wie Verantwortung, Teamfähigkeit, Zeit- und Selbstmanagement oder Kommunikationsfähigkeit und Kundenorientierung automatisch erlernt, erlebt und gefestigt.

#### **2017: Geht nicht, gibt's nicht! Die Erstausbildung auf die digitale Überholspur bringen**

Im Azubi-Projekt 2017 haben sich die Auszubildenden und Studierenden der Dualen Hochschule mit der Digitalisierung beschäftigt. Unter dem Titel „Geht nicht, gibt's nicht! Die Erstausbildung auf die digitale Überholspur bringen“ wurden Lösungen erarbeitet, wie eine orts- und zeitungebundene Kommunikation und Zusammenarbeit sichergestellt werden kann.

#### **2016: Über den Tellerrand**

Der Projektauftrag des Azubi-Projektes 2016 „Über den Tellerrand“ bestand darin, ein gemeinsames und generationsübergreifendes Kochevent mit Flüchtlingsfamilien aus der Flüchtlingsunterkunft in Stuttgart-Hofen zu veranstalten. Die während dieses Projekts geknüpften Kontakte werden bis heute regelmäßig gepflegt.

### Schulpartnerschaften

Im Rahmen eines Azubi-Projektes entstanden Schulkooperationen mit zwei Gymnasien aus der Umgebung der VPV Direktion in Stuttgart. Ziel der Kooperationen ist, die Berufsorientierung der Schüler und Schülerinnen zu fördern sowie Absolventen und Absolventinnen, die auf der Suche nach Ausbildungs- oder Studienplätzen sind, über freie Ausbildungs- und Studienplätze bei der VPV zu informieren.

Es finden immer wieder verschiedene Aktionen mit den Schulen statt, u.a. eine Informationsveranstaltung „Mach dich schlau: Alles rund um das Thema Versicherungen – Von A wie Ausbildung bis Z wie Zusatzversicherung“, Bewerbungstrainings oder ein Tag der offenen Tür. Außerdem bietet die VPV Schülerpraktika an.

# Impressum

## Herausgeber

Vereinigte Postversicherung VVaG  
VPV Holding AG  
VPV Lebensversicherungs-AG  
VPV Allgemeine Versicherungs-AG

## Kontakt

### **Direktion Stuttgart**

Mittlerer Pfad 19 · 70499 Stuttgart

### **Direktion Köln**

Max-Planck-Straße 37a · 50858 Köln

Telefon: 07 11/13 91-60 00

Telefax: 07 11/13 91-60 01

E-Mail: [info@vpv.de](mailto:info@vpv.de)

E-Postbrief: [info@vpv.epost.de](mailto:info@vpv.epost.de)

Internet: [www.vpv.de](http://www.vpv.de)

## Hinweis

Bei Personengruppen (wie Mitarbeiter, Kunden) sind aus Gründen der leichteren Lesbarkeit immer sowohl weibliche als auch männliche Personen angesprochen.